

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - SR/074(IV)/08			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Stadtrat	Montag, 10.11.2008	Ratssaal	16:00Uhr	21:00Uhr

**Tagesordnung:**

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie der Beschlussfähigkeit und Durchführung feststellender Beschlüsse
  
- 7 Beschlussfassung durch den Stadtrat - Anträge
  
- 7.1 Erhöhung des Anteils regenerativer Energien in der Landeshauptstadt Magdeburg durch (bau)planungsrechtliche und zivilrechtliche Instrumentarien A0080/08  
Ausschuss UwE  
WV v. 08.05.08
  
- 7.1.1 Erhöhung des Anteils regenerativer Energien in der Landeshauptstadt Magdeburg durch (bau)planungsrechtliche und zivilrechtliche Instrumentarien A0080/08/1  
Ausschuss UwE

7.1.2	Erhöhung des Anteils regenerativer Energien in der Landeshauptstadt Magdeburg durch (bau)planungsrechtliche und zivilrechtliche Instrumentarien  Ausschuss StBV	A0080/08/2
7.1.3	Erhöhung des Anteils regenerativer Energien in der Landeshauptstadt Magdeburg durch (bau)planungsrechtliche und zivilrechtliche Instrumentarien	S0163/08
7.2	Touristen- und bürgerfreundliches Rathaus  Fraktion future! - die jugendpartei WV v. 08.05.08	A0088/08
7.2.1	Touristen- und bürgerfreundliches Rathaus  Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	A0088/08/1
7.2.2	Touristen- und bürgerfreundliches Rathaus	S0203/08
7.3	"Schwedenstraße" nach Magdeburg verlängern  FDP - Fraktion WV v. 05.06.08	A0112/08
7.3.1	"Schwedenstraße" nach Magdeburg verlängern  Kulturausschuss	A0112/08/1
7.3.2	"Schwedenstraße" nach Magdeburg verlängern	S0170/08
7.4	Austauschprogramm zur EU - Fördermittelakquise  FDP - Fraktion WV. v. 05.06.08	A0125/08
7.4.1	Austauschprogramm zur EU - Fördermittelakquise	S0168/08
7.6	Mängel melden übers Internet  Fraktion Bündnis 90/Die Grünen WV v. 07.07.08	A0140/08
7.6.1	Mängel melden übers Internet	S0202/08

7.7	Ausstellung " Rosa Luxemburg 1871-1919" Fraktion Die Linke WV v. 03.07.08	A0142/08
7.7.1	Ausstellung " Rosa Luxemburg 1871-1919"	S0189/08
7.8	Informationen zur Entwicklung der Kosten der Unterkunft CDU - Fraktion WV v. 03.07.08	A0143/08
7.8.1	Informationen zur Entwicklung der Kosten der Unterkunft	S0180/08
7.9	Schülerbeförderung Fraktion Die Linke WV v. 03.07.08	A0144/08
7.9.1	Schülerbeförderung Ausschuss BSS	A0144/08/1
7.9.2	Schülerbeförderung	S0194/08
7.10	Stärkere Kooperation der Volkshochschule mit den Hochschulen Fraktion future! - die jugendpartei	A0177/08
7.11	Bestellung von ehrenamtlichen Beauftragten für die Denkmalpflege Fraktion BfM	A0201/08
7.12	Führerscheinfonds FDP - Fraktion	A0203/08
7.12.1	Führerscheinfonds Fraktion BfM	A0203/08/1
7.13	Parkverbot aufheben CDU - Fraktion	A0212/08
7.14	Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung Fraktion future! - die jugendpartei	A0206/08

7.15	Benennung eines Platzes mit dem Namen "Martin-Luther-Platz" Fraktion Die Linke	A0207/08
7.16	Beteiligung am Wettbewerb "Energieeffiziente Stadtbeleuchtung" FDP - Fraktion	A0216/08
7.17	Tag des Deutschen Sportabzeichens Fraktion future! - die jugendpartei	A0190/08
7.18	Situation und Perspektive der Wohnen und Pflegen Magdeburg gGmbH Fraktion BfM und FDP	A0200/08
7.19	Öffnungszeiten der Magdeburger Freibäder Fraktion future! - die jugendpartei	A0202/08
7.20	Regelmäßige Berichterstattung im Stadtrat FDP - Fraktion	A0204/08
7.21	Kommunaler Bildungsbericht für die Stadt Magdeburg Fraktion future! - die jugendpartei	A0205/08
7.21.1	Kommunaler Bildungsbericht für die Stadt Magdeburg Fraktion Die Linke	A0205/08/1
7.22	Teilnahme an der Aktion "Premiere Star Kinderwelt" Fraktion Die Linke	A0209/08
7.23	Jugendaustausch mit Partnerstädten Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	A0210/08
7.24	Umwegung des erweiterten Zoo-Geländes Fraktion Die Linke	A0213/08
7.25	Einsparung von Kosten in der Verteilung von Einladungen SPD - Fraktion	A0214/08
7.26	Sozialkaufhaus CDU - Fraktion	A0208/08
7.27	EinBlicke ins Rathaus für Studenten	A0211/08

	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	
7.28	Schulmuseum für Magdeburg SPD - Fraktion	A0217/08
7.29	"Points of View" in Magdeburg Interfraktionell	A0188/08
7.29.1	"Points of View" in Magdeburg CDU - Fraktion	A0188/08/1
7.30	Konzept für Veranstaltungsverkehre in Ostelbien Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	A0215/08
7.31	Haustarifvertrag für Wohnen und Pflegen Magdeburg gGmbH SPD - Fraktion	A0223/08
10	Informationsvorlagen	
10.1	Einladung zur Einwohnerversammlung im Stadtteil Neustädter See	I0310/08
10.2	Einwohnerversammlungen des Oberbürgermeisters im Jahr 2009	I0309/08
10.3	Sachstand zur touristischen Entwicklung des Magdeburger Wasserstraßenkreuzes	I0290/08
10.4	Umsetzung der Handlungsempfehlungen aus der Familienbefragung	I0287/08
10.5	Aufnahme der Alten und Neuen Neustadt in das Bund-Länder- Programm "Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt"	I0265/08
10.6	Demographischer Wandel - Stadt-Umland-Beziehungen	I0306/08
10.7	Förderung der Alten Neustadt nach URBAN 21	I0240/08

10.8	Konzept zur weiteren Entwicklung der Städtepartnerschaften der Landeshauptstadt Magdeburg - Antrag A0023/07 der FDP-Ratsfraktion	I0330/08
	Nichtöffentliche Sitzung	
11	Beschlussfassung durch den Stadtrat	
11.1	Personalangelegenheit BE: Beigeordneter für Kommunales, Umwelt und Allgemeine Verwaltung	DS0446/08
11.2	Personalangelegenheit BE: Beigeordneter für Kommunales, Umwelt und Allgemeine Verwaltung	DS0447/08
11.2.1	Personalangelegenheit BE: Beigeordneter für Kommunales, Umwelt und Allgemeine Verwaltung	DS0447/08/ 1
11.4	Abschluss eines Pachtvertrages BE: Beigeordneter für Finanzen und Vermögen	DS0463/08
11.4.1	Abschluss eines Pachtvertrages	DS0463/08/ 1
11.4.2	ÄA - SR Bromberg	
11.5	Übertragung der Deponie Cracauer Anger in das Sondervermögen des Städtischen Abfallwirtschaftsbetriebes BE: Beigeordneter für Finanzen und Vermögen	DS0459/08
11.6	Forderungsverzicht BE: Beigeordneter für Finanzen und Vermögen	DS0373/08

11.7	Unentgeltliche Übertragung von Grundstücken an die ZOOLOGISCHER GARTEN MAGDEBURG gGmbH BE: Beigeordneter für Finanzen und Vermögen	DS0383/08
11.8	Verlängerung eines Überlassungsvertrages BE: Beigeordneter für Finanzen und Vermögen	DS0337/08
11.9	Bestellung einer Buchgrundschuld BE: Beigeordneter für Finanzen und Vermögen	DS0425/08
12	Beschlussfassung durch den Stadtrat - Anträge	
12.1	Ehrung gemäß Ehrenbürgersatzung CDU - Fraktion	A0145/08
12.1.1	Ehrung gemäß Ehrenbürgersatzung Kulturausschuss	A0145/08/1
12.1.2	Ehrung gemäß Ehrenbürgersatzung	S0201/08
12.2	Vergabe einer Ehrengrabstätte gemäß § 8 der Ehrenbürgersatzung Fraktion future! - die jugendpartei	A0219/08
13	Informationsvorlagen	
13.1	Vergleichsvereinbarung über die Rückzahlung von Städtebaufördermitteln	I0297/08

### **Öffentliche Sitzung**

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie der Beschlussfähigkeit und Durchführung feststellender Beschlüsse
-

---

Der Vorsitzende des Stadtrates Herr Ansorge eröffnet die 49.(IV) Sitzung und begrüßt die anwesenden Stadträtinnen und Stadträte, Ortsbürgermeister, Gäste und Mitarbeiter der Verwaltung. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Soll 56 Stadträtinnen/Stadträte

Oberbürgermeister 1

Zu Beginn anwesend 34

maximal anwesend

entschuldigt

Der Vorsitzende des Stadtrates Herr Ansorge bittet Stadtrat Boeck, Fraktion DIE LINKE, zur Unterstützung in das Präsidium.

## 7. Beschlussfassung durch den Stadtrat - Anträge

---

- 7.1. Erhöhung des Anteils regenerativer Energien in der Landeshauptstadt Magdeburg durch (bau)planungsrechtliche und zivilrechtliche Instrumentarien A0080/08
- Ausschuss UwE  
 WV v. 08.05.08
- 

Der Vorsitzende des Ausschusses UwE Stadtrat Dr. Schmidt geht auf die Intention des Antrages A0080/08 ein. Er bringt den Änderungsantrag A0080/08/1 ein.

Die Ausschüsse StBV und RWB empfehlen die Beschlussfassung nicht.

Der Vorsitzende des Ausschusses StBV Stadtrat Stern begründet den vorliegenden Änderungsantrag A0080/08/2.

Stadtrat Herbst, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, begrüßt, wenn so wie beantragt in der Stadt Magdeburg verfahren wird und bittet um Zustimmung zum Antrag A0080/08 und den dazu vorliegenden Änderungsanträgen.

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion Stadtrat Löhr spricht sich dafür aus, erst einmal die rechtlichen Möglichkeiten zu prüfen, Einzelheiten später vorzulegen und dies heute als Grundsatzbeschluss zu sehen.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion Stadtrat Stern spricht sich dafür aus, den Antrag A0080/08 als Modellversuch zu verstehen. Er gibt weiterhin zu bedenken, dass das Bauen sich dadurch um 10 – 20 % verteuert.

Der Vorsitzende der Fraktion BfM Stadtrat Dr. Kutschmann spricht sich gegen den Änderungsantrag A0080/08/1 des Ausschusses UwE aus.

Der Beigeordnete für Kommunales, Umwelt und Allgemeine Verwaltung Herr Platz nimmt klarstellend zur Solarsatzung Stellung. Er merkt mit dem Hinweis auf die Stadt Marburg an, dass es sich hierbei um rechtliches Neuland handelt. Herr Platz versteht den Antrag A0080/08 als erste Aufforderung, Kontakt mit dem Land aufzunehmen im Sinne des hessischen Modells und als politische Willensbildung.

Stadtrat Mirko Stage, Fraktion future! – die jugendpartei, verweist auf die kontroverse Diskussion im Ausschuss RWB und versteht den Antrag A0080/08 als Prüfauftrag.

Der Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE Stadtrat Brüning signalisiert im Namen seiner Fraktion Zustimmung zum Antrag A0080/08 des Ausschusses UwE und dankt der Verwaltung, dass die Instrumentarien dafür gegeben sind. Er geht auf das weitere Verfahren ein und bedauert, dass es keine Terminvorgaben gibt.

Der Vorsitzende des Ausschusses UwE Stadtrat Dr. Schmidt unterstützt die Ausführungen des Beigeordneten für Kommunales, Umwelt und Allgemeine Verwaltung Herrn Platz und bittet um Zustimmung zu allen vorliegenden Anträgen.

Der Vorsitzende der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Stadtrat Westphal geht auf die Argumentation des Vorsitzenden der CDU-Fraktion Stadtrat Stern bezüglich der Verteuerung der Baukosten bei Einsatz von Solaranlagen ein und sieht darin eine Chance der Geldeinnahme für die Stadt.

Nach eingehender Diskussion **beschließt** der Stadtrat gemäß Änderungsantrag A0080/08/1 des Ausschusses UwE mehrheitlich, bei einigen Gegenstimmen und Enthaltungen:

Der Text des Antrages A0080/08 wird um folgenden dritten Anstrich ergänzt:

- eine auf den Weg zu bringende Magdeburger Solarsatzung

Gemäß Änderungsantrag A0080/08/2 des Ausschusses StBV **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei einigen Gegenstimmen und Enthaltungen:

Im zweiten Anstrich des Beschlussvorschlages des Antrages A0080/08 werden vor den Worten „umfassend zu nutzen“ die Wörter „entsprechend rechtlicher Möglichkeiten“ eingefügt.

Gemäß Antrag A0080/08 **beschließt** der Stadtrat unter Beachtung aller beschlossenen Änderungsanträge mehrheitlich, bei einigen Gegenstimmen und Enthaltungen:

Beschluss-Nr. 2207-74(IV)08

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

- (bau)planungsrechtliche Instrumentarien, z.B. im Rahmen der Bauleitplanung - ggf auch über eine Gestaltungssatzung oder örtliche Bauvorschrift - sowie
- weitere öffentlich-rechtliche sowie zivilrechtliche Instrumentarien, z.B. Kaufverträgen von Grundstücken bzw. städtebauliche Verträge entsprechend rechtlicher Möglichkeiten umfassend zu nutzen, um den Anteil erneuerbarer Energien - insbesondere der Solarenergie zu erhöhen.
- eine auf den Weg zu bringende Magdeburger Solarsatzung

7.1.1.	Erhöhung des Anteils regenerativer Energien in der Landeshauptstadt Magdeburg durch (bau)planungsrechtliche und zivilrechtliche Instrumentarien	A0080/08/1
Ausschuss UwE		

7.1.2.	Erhöhung des Anteils regenerativer Energien in der Landeshauptstadt Magdeburg durch (bau)planungsrechtliche und zivilrechtliche Instrumentarien	A0080/08/2
Ausschuss StBV		

7.1.3.	Erhöhung des Anteils regenerativer Energien in der Landeshauptstadt Magdeburg durch (bau)planungsrechtliche und zivilrechtliche Instrumentarien	S0163/08

7.2. Touristen- und bürgerfreundliches Rathaus

A0088/08

Fraktion future! - die jugendpartei

WV v. 08.05.08

---

Stadtrat Mirko Stage, Fraktion future! – die jugendpartei, bringt den Antrag A0088/08 ein. Er vermisst in der Stellungnahme der Verwaltung Alternativvorschläge. Den vorliegenden Änderungsantrag A0088/08/1 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen trägt Stadtrat Mirko Stage mit.

Der Ausschuss RWB empfiehlt die Beschlussfassung.

Der Ausschuss K empfiehlt die Beschlussfassung zu den Punkten 1 und 2 des Antrages A0088/08 nicht. Zu den Punkten 3 und 4 des Antrages A0088/08 empfiehlt der Ausschuss die Beschlussfassung.

Im Rahmen der anschließenden Diskussion nehmen Vertreter einzelner Fraktionen zum Anliegen Stellung.

Stadtrat Seifert, CDU-Fraktion, unterstützt die Stellungnahme der Verwaltung und argumentiert gegen den Antrag A0088/08 der Fraktion future! – die jugendpartei und gegen den Änderungsantrag A0088/08/1 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen. Er spricht sich allerdings dafür aus, das Erscheinungsbild der MMKT ins rechte Licht zu rücken.

Der Vorsitzende der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Stadtrat Westphal begründet den vorliegenden Änderungsantrag A0088/08 und weist darauf hin, dass es sich hierbei um einen Prüfauftrag handelt.

Stadtrat Müller, Fraktion DIE LINKE, verweist auf die kontroverse Diskussion im Ausschuss K und hält es für sinnvoll, dem Punkt 5 des Änderungsantrages A0088/08 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zu folgen. Er verweist in diesem Zusammenhang auf seine Anfrage bezüglich der Öffnungszeiten der Tourist-Information (TIM) und sieht darin einen weiteren Ansatzpunkt.

Der Vorsitzende der Fraktion BfM Stadtrat Dr. Kutschmann informiert, dass er nach Rücksprache mit den Empfangsmitarbeitern des Rathauses den Eindruck hat, dass der Bedarf an Informationsmaterial vorhanden ist. Er hält ebenfalls die Öffnungszeiten der Tourist-Information Magdeburg (TIM) für nachdenkenswert.

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion Stadtrat Löhr gibt zu bedenken, dass die MMKT jedes Jahr weniger Zuschüsse durch die Stadt erhält.

Stadträtin Paquè, FDP-Fraktion, spricht sich unter dem Aspekt der Bürgerfreundlichkeit für die Annahme des Antrages A0088/08 aus.

Abschließend merkt Stadträtin Dr. Hein, Fraktion DIE LINKE, an, dass sie die Antragstellung für zu kompliziert hält und man nur machbares beschließen sollte.

Nach eingehender Diskussion **beschließt** der Stadtrat gemäß Änderungsantrag A0088/08/1 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen mehrheitlich, bei zahlreichen Gegenstimmen:

**Punkt 2. des Antrages wird wie folgt geändert:**

**2.** Die Gesellschaftervertreter der Landeshauptstadt werden angewiesen, nachfolgend dargestellte Überlegung dem Geschäftsführer der MMKT vorzutragen:

Es ist zu prüfen, unter welchen Bedingungen ein mit der Tourist-Information Magdeburg (TIM) vernetzter Arbeitsplatz montags bis freitags von 8-11 Uhr in oder neben der Pfortnerloge im Rathaus eingerichtet werden könnte.

**Punkt 4. des Antrages erübrigt sich zunächst mit dieser Beschlussfassung.**

Begründung:

Laut Angabe der Pfortnerinnen suchen im o.g. Zeitraum relativ viele Touristen das Rathaus auf, um sich über die Sehenswürdigkeiten der Stadt zu informieren. Sehr häufig wird auch die Frage gestellt, wo denn die TIM zu finden sein.

**Punkt 5. wird neu hinzugefügt:**

**5.** Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, dafür Sorge zu tragen, dass am oder direkt vor dem Rathaus eine gut sichtbare Hinweistafel in Richtung der Magdeburger Tourist-Information angebracht wird.

Gemäß Antrag A0088/08 der Fraktion future! – die jugendpartei **beschließt** der Stadtrat unter Beachtung des Änderungsantrages A0088/08/1 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen mehrheitlich, bei einigen Gegenstimmen und zahlreichen Enthaltungen:

Beschluss-Nr. 2208-74(IV)08

- 1) Der Oberbürgermeister hat dafür Sorge zu tragen, dass im Empfangsbereich des Rathauses die Einrichtung eines Internetzugangs für das Personal realisiert wird.
- 2) Die Gesellschaftervertreter der Landeshauptstadt werden angewiesen, nachfolgend dargestellte Überlegung dem Geschäftsführer der MMKT vorzutragen:  
Es ist zu prüfen, unter welchen Bedingungen ein mit der Tourist-Information Magdeburg (TIM) vernetzter Arbeitsplatz montags bis freitags von 8-11 Uhr in oder neben der Pfortnerloge im Rathaus eingerichtet werden könnte.

- 3) Die MMKT wird ebenso gebeten, zukünftig das Magdeburger Rathaus mit touristischem Informationsmaterial zu versorgen.
- 4) Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, dafür Sorge zu tragen, dass am oder direkt vor dem Rathaus eine gut sichtbare Hinweistafel in Richtung der Magdeburger Tourist-Information angebracht wird.

7.2.1.	Touristen- und bürgerfreundliches Rathaus Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	A0088/08/1
--------	---	------------

---

7.2.2.	Touristen- und bürgerfreundliches Rathaus	S0203/08
--------	---	----------

---

7.3.	"Schwedenstraße" nach Magdeburg verlängern FDP - Fraktion WV v. 05.06.08	A0112/08
------	--	----------

---

Der Vorsitzende der FDP-Fraktion Stadtrat Dr. Schmidt begründet den Antrag A0112/08 und begrüßt die vorliegende Stellungnahme S0170/08 der Verwaltung.

Der Ausschuss K empfiehlt die Beschlussfassung unter Beachtung des vorliegenden Änderungsantrages A0112/08/1.

Der Ausschuss RWB empfiehlt die Beschlussfassung.

Gemäß Änderungsantrag A0112/08/1 des Ausschusses K **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei 1 Gegenstimme und einigen Enthaltungen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, auf der Grundlage der Stellungnahme für die Umsetzung eine Konzeption zu erarbeiten.

Gemäß Antrag A0112/08 der FDP-Fraktion **beschließt** der Stadtrat unter Beachtung des Änderungsantrages A0112/08/1 des Ausschusses K mehrheitlich, bei 1 Gegenstimme und einigen Enthaltungen:

Beschluss-Nr. 2209-74(IV)08

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, auf der Grundlage der Stellungnahme für die Umsetzung eine Konzeption zu erarbeiten.

7.4.	Austauschprogramm zur EU - Fördermittelakquise	A0125/08
	FDP - Fraktion WV. v. 05.06.08	

---

Der Ausschuss FG hat den Antrag A0125/08 zur Kenntnis genommen.

Der Ausschuss RWB empfiehlt die Beschlussfassung.

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion Stadtrat Löhr signalisiert im Namen seiner Fraktion die Zustimmung zum Antrag A0125/08 der FDP-Fraktion unter der Maßgabe, dass die Kostenneutralität eingehalten wird.

Gemäß Antrag A0125/08 der FDP-Fraktion **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei 1 Gegenstimme:

Beschluss-Nr. 2210-74(IV)08

Der Oberbürgermeister wird gebeten, für den Bereich gezielte Akquisition von Fördermitteln der Europäischen Union einen Austausch mit geeigneten Beamten bzw. Angestellten aus einem oder mehreren Städten zu organisieren. Ziel dieses Austausches ist es, einerseits Erfahrungen in der Fördermittelakquise aus anderen Städten zu sammeln und andererseits städtische Bedienstete aus den in Betracht kommenden Ämtern in die Lage zu versetzen, sich frühzeitig und umfangreich Informationen zu solchen Fördermittelprogrammen zu beschaffen, die kommunale Aufgaben und Projekte kofinanzieren können.

Der TOP 7.5 – A0138/08 wurde in der Sitzung des Stadtrates am 06.11.08 durch den Vorsitzenden der Fraktion future! – die jugendpartei Stadtrat Michael Stage von der Tagesordnung **zurückgezogen**.

7.6. Mängel melden übers Internet A0140/08  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
WV v. 07.07.08

---

Der Ausschuss KRB empfiehlt die Beschlussfassung.

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion Stadtrat Löhr sieht den Antrag A0140/08 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen mit der vorliegenden Stellungnahme S0202/08 der Verwaltung für erledigt an.

Der Stadtrat **beschließt** mit 13 Ja-, 17 Neinstimmen und 6 Enthaltungen:

Beschluss-Nr. 2211-74(IV)08

Der Antrag A0140/08 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen –

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dafür Sorge zu tragen, dass die Bürgerinnen und Bürgern der Stadt übers Internet direkt an die Stadtverwaltung Sicherheits- und Funktionsmängel im öffentlichen Raum melden können.

Dies könnte auf den Seiten der Stadt unter [www.magdeburg.de](http://www.magdeburg.de) im „Formularservice“ unter der Rubrik „Mängelmeldung“ möglich sein. –

wird **abgelehnt**.

7.7. Ausstellung " Rosa Luxemburg 1871-1919"

A0142/08

Fraktion Die Linke

Wv v. 03.07.08

---

Die Ausschüsse K, FG und VW empfehlen die Beschlussfassung.

Die Vorsitzende des Ausschusses K Stadträtin Meinecke informiert über das Beratungsergebnis.

Im Rahmen der anschließenden Diskussion nehmen Vertreter einzelner Fraktionen und der Verwaltung zum Antrag A0142/08 Stellung.

Stadtrat Rink, CDU-Fraktion, begründet umfassend seine Ablehnung zum Antrag A0142/08.

Stadtrat Seifert, CDU-Fraktion, begründet seine Stimmenenthaltung zum Antrag A0142/08.

Der Vorsitzende der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Stadtrat Westphal signalisiert ebenfalls seine Ablehnung zum Antrag A0142/08 und begründet dies.

Der Vorsitzende der FDP-Fraktion Stadtrat Dr. Schmidt vertritt die Auffassung, dass die Ausstellung zur deutschen Geschichte dazugehört und man dies tolerieren sollte.

Stadtrat Müller, Fraktion DIE LINKE, begrüßt die hier geführte Diskussion und geht auf die Intention des Antrages A0142/08 ein, die durch Vertreter der Fraktion DIE LINKE ergänzt wird.

Im Rahmen der weiteren Diskussion kündigt der Bürgermeister Herr Dr. Koch an, dass die Verwaltung die Ausstellung begleiten wird und hält diese in der Sache für würdig.

Stadträtin Huhn, SPD-Fraktion, kann den Standpunkt der CDU-Fraktion nicht nachvollziehen und regt an, in dieser Frage wertfrei zu sein. Sie signalisiert ihre Zustimmung zum Antrag A0142/08.

Der Vorsitzende der Fraktion BfM Stadtrat Dr. Kutschmann kann die Haltung des Stadtrates Rink, CDU-Fraktion, nachvollziehen, hält aber die Ausstellung für ein Stück Geschichte und spricht sich für die Annahme des Antrages A0142/08 aus.

Abschließend empfiehlt der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper, dem Antrag A0142/08 der Fraktion DIE LINKE zu folgen.

Nach eingehender Diskussion **beschließt** der Stadtrat gemäß Antrag A0142/08 der Fraktion DIE LINKE mehrheitlich, bei einigen Gegenstimmen und Enthaltungen:

Beschluss-Nr. 2212-74(IV)08

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

die viel beachtete Wanderausstellung zu Leben und Wirken von Rosa Luxemburg – erstellt von Maxi Besold in Kooperation mit der Rosa-Luxemburg-Stiftung im Jahre 2002 – aus Anlass des 90. Jahrestages der Ermordung der Sozialdemokratin und Mitbegründerin der KPD im Jahre 2009 im Rathaus der Landeshauptstadt Magdeburg zu präsentieren.

7.8. Informationen zur Entwicklung der Kosten der Unterkunft A0143/08  
CDU - Fraktion  
WV v. 03.07.08

---

Die Ausschüsse GeSo und FG empfehlen die Beschlussfassung.

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion Stadtrat Löhr bringt einen Änderungsantrag ein.

Gemäß Änderungsantrag des Stadtrates Löhr, SPD-Fraktion, **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei 1 Gegenstimme und einigen Enthaltungen:

Die Berichterstattung soll wie in der Stellungnahme S0180/08 angeregt, nämlich 2x im Jahr, erfolgen.

Gemäß Antrag A0143/08 der CDU-Fraktion **beschließt** der Stadtrat unter Beachtung des Änderungsantrages des Stadtrates Löhr, SPD-Fraktion, einstimmig:

Beschluss-Nr. 2213-74(IV)08

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der ARGE, 2x im Jahr (30.6. und 31.12.) eine Berichterstattung zur Entwicklung der Kosten der Unterkunft sowie den Auswirkungen für die Kommune Magdeburg durch die aktuellen Änderungen beim Wohngeld an den Finanz- und Grundstücksausschuss, den Verwaltungsausschuss und den Stadtrat zu geben. Diese Berichterstattung soll einmal im Quartal, beginnend mit dem 01. September 2008, erfolgen.

7.9. Schülerbeförderung  
Fraktion Die Linke  
WV v. 03.07.08

---

A0144/08

Stadträtin Dr. Hein, Fraktion DIE LINKE, bringt den Antrag A0144/08 ein.

Der Ausschuss BSS empfiehlt die Beschlussfassung unter Beachtung des vorliegenden Änderungsantrages A0144/08/1.

Der Ausschuss FG empfiehlt die Beschlussfassung unter Beachtung des vorliegenden Änderungsantrages A0144/08/1 des Ausschusses BSS.

Der Vorsitzende des Ausschusses BSS Stadtrat Schindehütte wirbt für die Annahme des Antrages A0144/08 und des Änderungsantrages A0144/08/1 und regt an, sich bezüglich der Deckungsquelle im Rahmen der Haushaltsberatung zu befassen.

Der Bürgermeister Herr Dr. Koch geht klarstellend auf die Nachfrage des Vorsitzenden der Fraktion BfM Stadtrat Dr. Kutschmann bezüglich des letzten Absatzes in der Stellungnahme S 0194/08 ein.

Gemäß Änderungsantrag A0144/08/1 des Ausschusses BSS **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der **Punkt 1.** des Antrages A0144/08 wird wie folgt **geändert**:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, rechtzeitig vor den Haushaltsberatungen eine Drucksache vorzulegen mit dem Ziel, die Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II, die in Magdeburg wohnen, von den Kosten der Schülerbeförderung auf Antrag zu entlasten, wenn sie **„Anspruch auf den Magdeburg-Pass haben.“**

Gemäß Antrag A0144/08 der Fraktion DIE LINKE **beschließt** der Stadtrat unter Beachtung des Änderungsantrages A0144/08/1 des Ausschusses BSS einstimmig:

Beschluss-Nr. 2214-74(IV)08

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, rechtzeitig vor den Haushaltsberatungen eine Drucksache vorzulegen mit dem Ziel, die Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II, die in Magdeburg wohnen, von den Kosten der Schülerbeförderung auf Antrag zu entlasten, wenn sie Anspruch auf den Magdeburg-Pass haben.“
2. Der Stadtrat fordert die Landesregierung auf, über das Finanzausgleichsgesetz Regelungen zu treffen, die es der Stadt möglich machen, alle Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II von den Kosten der Schülerbeförderung zu entlasten.

- 7.10. Stärkere Kooperation der Volkshochschule mit den Hochschulen A0177/08  
Fraktion future! - die jugendpartei
- 

Der Vorsitzende der Fraktion future! – die jugendpartei Stadtrat Michael Stage bringt den Antrag A0177/08 und den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0177/08 in die Ausschüsse RWB, BSS und in den Beirat der Volkshochschule – ein.

Gemäß GO-Antrag des Vorsitzenden der Fraktion future! – die jugendpartei Stadtrat Michael Stage **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag A0177/08 wird in die Ausschüsse RWB, BSS und in den Beirat der Volkshochschule überwiesen.

- 7.11. Bestellung von ehrenamtlichen Beauftragten für die A0201/08  
Denkmalpflege  
Fraktion BfM
- 

Der Vorsitzende der Fraktion BfM Stadtrat Dr. Kutschmann bringt den Antrag A0201/08 und den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0201/08 in die Ausschüsse K und StBV – ein.

Gemäß GO-Antrag des Vorsitzenden der Fraktion BfM Stadtrat Dr. Kutschmann **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag A0201/08 wird in die Ausschüsse K und StBV überwiesen.

- 7.12. Führerscheinfonds A0203/08  
FDP - Fraktion
- 

Es liegt der Änderungsantrag A0203/08/1 de Fraktion BfM vor.

Stadträtin Schumann, FDP-Fraktion, bringt den Antrag A0203/08 und den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0203/08 in die Ausschüsse FG, GeSo und in den Beirat der ARGE – ein.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion Stadtrat Stern spricht sich gegen den GO-Antrag aus.

Stadtrat Giefers, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, spricht sich ebenfalls gegen den GO-Antrag und den Antrag A0203/08 aus.

Der Stadtrat **beschließt** mehrheitlich, bei zahlreichen Jastimmen und einigen Enthaltungen:

Der GO-Antrag der Stadträtin Schumann, FDP-Fraktion – Überweisung des Antrages A0203/08 in die Ausschüsse FG, GeSo und in den Beirat ARGE -

wird **abgelehnt**.

Der Stadtrat **beschließt** mehrheitlich, bei einigen Jastimmen und zahlreichen Enthaltungen:

Der Änderungsantrag A0203/08/1 der Fraktion BfM –

Eine finanzielle Unterstützung zur Erlangung eines Führerscheins sollte grundsätzlich nur auf der Basis zinsgünstiger Darlehen erfolgen. –

wird **abgelehnt**.

Der Stadtrat **beschließt** mehrheitlich, bei einigen Jastimmen und zahlreichen Enthaltungen:

Beschluss-Nr. 2215-74(IV)08

Der Antrag A0203/08 der FDP-Fraktion –

1. Der Oberbürgermeister lässt in Abstimmung mit dem Jobcenter ARGE prüfen, ob und unter welchen Bedingungen die Einrichtung eines „Führerscheinfonds“ für (hilfebedürftige) auszubildende Erwachsene und Erwachsene in einer finanziellen Notlage möglich ist.
2. Der Antrag soll im FG und im Beirat der ARGE beraten werden. –

wird **abgelehnt**.

7.13. Parkverbot aufheben A0212/08  
CDU - Fraktion

---

Stadtrat Seifert, CDU-Fraktion, bringt den Antrag A0212/08 und den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0212/08 in den Ausschuss StBV – ein.

Gemäß GO-Antrag des Stadtrates Seifert, CDU-Fraktion, **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag A0212/08 wird in den Ausschuss StBV überwiesen.

7.14. Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung A0206/08  
Fraktion future! - die jugendpartei

---

Der Vorsitzende der Fraktion future! – die jugendpartei Stadtrat Michael Stage bringt den Antrag A0206/08 und den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0206/08 in die Ausschüsse RWB und FG – ein.

Der Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE Stadtrat Brüning ergänzt den GO-Antrag um den Ausschuss VW.

Gemäß erweitertem GO-Antrag des Vorsitzenden der Fraktion future! – die jugendpartei **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag A0206/08 wird in die Ausschüsse RWB, FG und VW überwiesen.

7.15. Benennung eines Platzes mit dem Namen "Martin-Luther-Platz" A0207/08  
Fraktion Die Linke

---

Stadtrat Müller, Fraktion DIE LINKE, bringt den Antrag A0207/08 ein.

Der Vorsitzende der FDP-Fraktion Stadtrat Dr. Schmidt unterstützt den Antrag A0207/08.

Stadtrat Seifert, CDU-Fraktion, bringt den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0207/08 in den Ausschuss K – ein.

Der Vorsitzende der Fraktion future! – die jugendpartei Stadtrat Michael Stage spricht sich für die Annahme des GO-Antrages aus.

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion Stadtrat Löhr ergänzt den GO-Antrag um die AG „Straßennamen“.

Der Vorsitzende der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Stadtrat Westphal unterstützt ebenfalls den GO-Antrag.

Der Vorsitzende des Stadtrates Herr Ansorge stellt die GO-Anträge des Stadtrates Seifert, CDU-Fraktion, und des Vorsitzenden der SPD-Fraktion Stadtrat Löhr getrennt zur Abstimmung.

Gemäß GO-Antrag des Stadtrates Seifert, CDU-Fraktion, **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei einigen Gegenstimmen und Enthaltungen:

Der Antrag A0207/08 der Fraktion DIE LINKE wird in den Ausschuss K überwiesen.

Gemäß GO-Antrag des Vorsitzenden der SPD-Fraktion Stadtrat Löhr **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei einigen Gegenstimmen und Enthaltungen:

Der Antrag A0207/08 der Fraktion DIE LINKE wird in die AG „Straßennamen“ überwiesen.

7.16. Beteiligung am Wettbewerb "Energieeffiziente Stadtbeleuchtung" A0216/08  
FDP - Fraktion

---

Der Vorsitzende der FDP-Fraktion Stadtrat Dr. Schmidt bringt den Antrag A0216/08 und den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0216/08 in die Ausschüsse UWE und RWB – ein.

Der Vorsitzende der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Stadtrat Westphal spricht sich gegen den GO-Antrag und für eine sofortige Beschlussfassung aus.

Gemäß GO-Antrag des Vorsitzenden der FDP-Fraktion Stadtrat Dr. Schmidt **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei einigen Gegenstimmen und Enthaltungen:

Der Antrag A0216/08 wird in die Ausschüsse UwE und RWB überwiesen.

7.17.	Tag des Deutschen Sportabzeichens Fraktion future! - die jugendpartei	A0190/08
-------	--	----------

---

Der Vorsitzende der Fraktion future! – die jugendpartei Stadtrat Michael Stage bringt den Antrag A0190/08 ein.

Der Bürgermeister Herr Dr. Koch stellt klar, dass für das Jahr 2009 der „Tag des Deutschen Sportabzeichens“ bereits vergeben ist. Für das Jahr 2010 würde der Stadtsportbund es begrüßen, wenn Magdeburg sich für die Durchführung dieser Veranstaltung bewerben würde.

Stadträtin Schumann, FDP-Fraktion, unterstützt den Antrag A0190/08 im Namen ihrer Fraktion ausdrücklich und verweist auf ähnliche Anträge der FDP-Fraktion.

Stadtrat Schindehütte, CDU-Fraktion, bringt den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0190/08 in den Ausschuss BSS – ein.

Der Vorsitzende der Fraktion future! – die jugendpartei Stadtrat Michael Stage spricht sich gegen den GO-Antrag aus und bittet darum, im Beschlusstext des Antrages A0190/08 das Jahr 2009 zu streichen.

Der Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE Stadtrat Brüning spricht sich für die Annahme des GO-Antrages aus.

Gemäß GO-Antrag des Stadtrates Schindehütte, CDU-Fraktion, **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei 1 Gegenstimme und einigen Enthaltungen:

Der Antrag A0190/08 wird in den Ausschuss BSS überwiesen.

7.18.	Situation und Perspektive der Wohnen und Pflegen Magdeburg gGmbH	A0200/08
Fraktion BfM und FDP		

---

Der Vorsitzende der Fraktion BfM Stadtrat Dr. Kutschmann bringt den interfraktionellen Antrag A0200/08 ein.

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper nimmt umfassend zur Gesamtproblematik und zur Genese der Wohnen und Pflegen Magdeburg gGmbH Stellung. Er bekräftigt in seinen Ausführungen, dass der Heimbetrieb 100%ig städtisch ist und dies nach Möglichkeit auch so bleiben soll. Er geht weiterhin auf die Einnahmesituation des Pflegebetriebes ein und erläutert, dass durch die Stadt das Defizit aus wettbewerbsrechtlichen Gründen nicht ausgeglichen werden darf. Der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper macht weiterhin deutlich, dass bei keiner Einigung der Tarifpartner eine echte Privatisierung unabdingbar wäre. Er bezeichnet letztlich die Situation in der Wohnen und Pflegen Magdeburg gGmbH als ernst aber als lösbar und kündigt für die Stadtratssitzung am 04.12.08 eine Drucksache an, in der verschiedene Varianten zur Weiterführung der Wohnen und Pflegen gGmbH vorgestellt werden.

Stadträtin Paqué, FDP-Fraktion, erinnert in ihren Ausführungen an die Negativschlagzeilen in der Magdeburger Volksstimme bezüglich der Missstände des inzwischen geschlossenen Hauses Luisengarten und begründet den interfraktionellen Antrag A0200/08.

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper stellt bezüglich der Darlegungen der Stadträtin Paqué, FDP-Fraktion, klar, dass dies Aufgabe des Aufsichtsrates der Wohnen und Pflegen gGmbH ist.

Der Vorsitzende des Aufsichtsrates der Wohnen und Pflegen gGmbH Stadtrat Danicke verweist auf die klare Beschlusslage des Aufsichtsrates und bringt seine Verärgerung über die Qualität der hier geführten Diskussion zum Ausdruck.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion Stadtrat Stern unterstützt den interfraktionellen Antrag A0200/08 und merkt an, dass es viele Fragen zur Zukunft der Heime gibt und fordert schnellstmögliche Lösungsvorschläge.

Der Vorsitzende der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Stadtrat Westphal legt seinen Standpunkt zur Situation der Wohnen und Pflegen gGmbH dar und hinterfragt die Möglichkeiten zur Lösung des Problems. Er empfiehlt den einbringenden Fraktionen BfM und FDP, den Antrag A0200/08 zurückzunehmen und zur Problematik eine Anfrage zu stellen.

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper spricht sich dafür aus, die Aufgaben zu differenzieren. Er merkt an, dass trotz 100%iger Auslastung der Heime keine wirtschaftliche Betreibung möglich ist, wenn nicht auch Lösungen zur Senkung der Personalausgaben gefunden werden.

Stadträtin Huhn, SPD-Fraktion, hält fest, dass im Vordergrund vertrauensbildende Maßnahmen gegenüber der Heimleitung stehen muss.

Nach weiterer Diskussion **beschließt** der Stadtrat mit 11 Ja-, 15 Neinstimmen und 14 Enthaltungen:

Beschluss-Nr. 2216-74(IV)08

Der interfraktionelle Antrag A0200/08 –

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, in Auswertung der in der gGmbH Wohnen und Pflegen in den zurückliegenden Jahren aufgetretenen Ereignisse in Abstimmung mit der Gesellschaft ein Konzept bzw. einen Maßnahmenplan zur präventiven Vorsorge/Betreuung der Bewohner in den kommunalen Pflegeeinrichtungen und zur Verbesserung der wirtschaftlichen Situation der gGmbH zu erstellen. Außerdem werden Aussagen zur derzeitigen und zukünftigen Geschäftsführung erwartet.

In diesem Zusammenhang wird auch um eine Information über den Stand der Vermarktung der nicht in die Gesellschaft übertragenen Immobilie des ehemaligen APH „Am Luisengarten“ gebeten. –

wird **abgelehnt**.

7.19.           Öffnungszeiten der Magdeburger Freibäder

A0202/08

Fraktion future! - die jugendpartei

---

Der Vorsitzende der Fraktion future! – die jugendpartei Stadtrat Michael Stage bringt den Antrag A0202/08 in.

Auf Hinweis des Vorsitzenden der FDP-Fraktion Stadtrat Dr. Schmidt gibt der Vorsitzende der Fraktion future! – die jugendpartei Stadtrat Michael Stage eine redaktionelle Änderung bekannt. (Im Beschlusstext letzte Zeile ist das Wort „Schließzeiten“ durch das Wort „Öffnungszeiten“ zu ersetzen.

Gemäß modifizierten Antrag A0202/08 der Fraktion future! – die jugendpartei **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei einigen Gegenstimmen und Enthaltungen:

Beschluss-Nr. 2217-74(IV)08

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, wie die Öffnungszeiten der Magdeburger Freibäder ab der kommenden Saison insofern flexibler gestaltet werden können, dass je nach Wetter und Besuchernachfrage die Öffnungszeiten bis auf 21 Uhr verlängert werden.

7.20. Regelmäßige Berichterstattung im Stadtrat  
FDP - Fraktion

---

A0204/08

Der Vorsitzende der FDP-Fraktion Stadtrat Dr. Schmidt bringt den Antrag A0204/08 ein.

Der Beigeordnete für Finanzen und Vermögen Herr Zimmermann informiert, dass er regelmäßig eine Berichterstattung vornimmt und bei auftretenden Problemen der Oberbürgermeister sofort informiert wird.

Der Stadtrat **beschließt** mehrheitlich, bei einigen Jastimmen:

Beschluss-Nr. 2218-74(IV)08

Der Antrag A0204/08 der FDP-Fraktion –

Der Oberbürgermeister erstattet regelmäßig in jeder Sitzung des Stadtrates Bericht darüber, ob und welche kurz-, mittel- und langfristige Auswirkungen die globale Finanzkrise auf den städtischen Haushalt hat.

Unter Umständen erfolgt die Berichterstattung im nicht öffentlichen Teil der Stadtratssitzung. –

wird **abgelehnt**.

Der 1. stellv. Vorsitzende des Stadtrates Herr Danicke übernimmt die Sitzungsleitung.

7.21. Kommunalen Bildungsbericht für die Stadt Magdeburg  
Fraktion future! - die jugendpartei

---

A0205/08

Es liegt ein interfraktioneller Änderungsantrag A0205/08/1 vor.

Der Vorsitzende der Fraktion future! – die jugendpartei Stadtrat Michael Stage bringt den Antrag A0205/08 ein und trägt den vorliegenden interfraktionellen Änderungsantrag A0205/08/1 mit.

Stadtrat Müller, Fraktion DIE LINKE, geht auf die Intention des interfraktionellen Änderungsantrages A0205/08/1 ein und bittet um Zustimmung.

Der Bürgermeister Herr Dr. Koch unterstützt den Antrag A0205/08 und signalisiert, dass er versuchen wird, in diese Richtung mit dem Land zu kommunizieren.

Stadtrat Giefers, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen unterstützt im Namen seiner Fraktion sowohl den Antrag A0205/08 als auch den interfraktionellen Änderungsantrag A0205/08/1.

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion Stadtrat Löhr begrüßt den Antrag A0205/08 und den interfraktionellen Änderungsantrag A0205/08/1 und legt seinen Standpunkt dazu dar. Er regt an, den Bildungsconvent mit einzubeziehen.

Stadtrat Schindehütte, CDU-Fraktion, unterstützt ebenfalls im Namen seiner Fraktion den Antrag A0205/08 und den Änderungsantrag A0205/08/1 und spricht sich dafür aus sorgfältig zu prüfen, wie der Bildungsbericht ausgefüllt wird.

Gemäß interfraktionellen Änderungsantrag A0205/08/1 **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag wird wie folgt ergänzt:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Oktober 2009 eine Magdeburger Bildungskonferenz zum Thema: „Voraussetzungen für eine erfolgreiche Bildungsbiographie – Analyse, Perspektiven und Strategien in der Landeshauptstadt Magdeburg“ (Arbeitstitel) durchzuführen. Ziele der Veranstaltung sind u.a. der inhaltliche Austausch zu BestPractice-Modellen der Schul- und Unterrichtsorganisation im Sinne einer chancengerechten Ausbildung aller Schülerinnen und Schüler und das Gewinnen von Partnern für eine fruchtbare Zusammenarbeit an der weiteren Ausgestaltung der Schullandschaft in der Landeshauptstadt Magdeburg.
2. Ein Zwischenbericht zum Stand der Vorbereitung der Bildungskonferenz wird dem Stadtrat im Mai 2009 vorgelegt.

Gemäß Antrag A0205/08 der Fraktion future! – die jugendpartei **beschließt** der Stadtrat unter Beachtung des interfraktionellen Änderungsantrages A0205/08/1 einstimmig:

#### Beschluss-Nr. 2219-74(IV)08

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dem Stadtrat erstmalig im kommenden Jahr einen kommunalen Bildungsbericht vorzulegen und künftig regelmäßig fortzuschreiben. Der Bericht soll eine Bestandsaufnahme der aktuellen Bildungssituation zur Lage des Schulwesens in der Stadt sein, ergänzt durch eine umfangreiche Erfassung der sozialen Lage der Schüler und des Umfeldes und erweitert um einen Rechenschaftsbericht über die bisherigen Aktivitäten des Schulträgers.  
Die Frage zur Förderung innovativer und moderner Schulentwicklung sollte dabei ebenso wie das Aufzeigen vorhandener Probleme und Perspektiven ein fester Bestandteil des Berichtes sein.
2. Eine mögliche Zusammenarbeit mit der Universität und der Fachhochschule bei der Erstellung ist zu prüfen.

3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Oktober 2009 eine Magdeburger Bildungskonferenz zum Thema: „Voraussetzungen für eine erfolgreiche Bildungsbiographie – Analyse, Perspektiven und Strategien in der Landeshauptstadt Magdeburg“ (Arbeitstitel) durchzuführen. Ziele der Veranstaltung sind u.a. der inhaltliche Austausch zu BestPractice-Modellen der Schul- und Unterrichtsorganisation im Sinne einer chancengerechten Ausbildung aller Schülerinnen und Schüler und das Gewinnen von Partnern für eine fruchtbare Zusammenarbeit an der weiteren Ausgestaltung der Schullandschaft in der Landeshauptstadt Magdeburg.
4. Ein Zwischenbericht zum Stand der Vorbereitung der Bildungskonferenz wird dem Stadtrat im Mai 2009 vorgelegt.

7.22. Teilnahme an der Aktion "Premiere Star Kinderwelt"

A0209/08

Fraktion Die Linke

---

Stadtrat Müller, Fraktion DIE LINKE, bringt den Antrag A0209/08 ein.

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion Stadtrat Löhr bringt seine Bedenken bezüglich der Kostenneutralität zum Ausdruck.

Der Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE Stadtrat Brüning bittet darum, dem Antrag A0209/08 zuzustimmen.

Gemäß Antrag A0209/08 der Fraktion DIE LINKE **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei zahlreichen Gegenstimmen und Enthaltungen:

Beschluss-Nr. 2220-74(IV)08

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

sich namens der LH Magdeburg schnellst möglich an der Aktion „Premiere Star Kinderwelt“ mit Vorschlägen zu Spielplatzneubau/-umgestaltung im Bereich Leipziger Straße/Helmholtzstraße bzw. Pechauer Platz zu beteiligen und den Stadtrat über das konkrete, eingereichte Projekt sowie damit in Zusammenhang stehende Maßnahmen und Ideen zu informieren.

7.23. Jugendaustausch mit Partnerstädten A0210/08  
 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

---

Stadtrat Herbst, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, bringt den Antrag A0210/08 ein und bittet um eine heutige Beschlussfassung.

Der Vorsitzende der FDP-Fraktion Stadtrat Dr. Schmidt verweist auf den Antrag A0023/07 seiner Fraktion und dessen bisherigen Umsetzung und empfiehlt, dort die Ideen einfließen zu lassen.

Die Beigeordnete für Soziales, Jugend und Gesundheit Frau Bröcker nimmt zum Antrag A0210/08 Stellung und empfiehlt, diesen bei der Überarbeitung der Förderrichtlinien mit einzubeziehen.

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion Stadtrat Löhr bringt den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0210/08 in den Ausschuss Juhi – ein.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion Stadtrat Stern und Stadtrat Giefers, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, sprechen sich für die Annahme des GO-Antrages aus.

Gemäß GO-Antrag des Vorsitzenden der SPD-Fraktion Stadtrat Löhr **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag A0210/08 wird in den Ausschuss Juhi überwiesen.

7.24. Umwegung des erweiterten Zoo-Geländes A0213/08  
 Fraktion Die Linke

---

Stadtrat Müller, Fraktion DIE LINKE, bringt den Antrag A0213/08 ein.

Der Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr Herr Dr. Scheidemann merkt bezüglich der Nachfragen des Vorsitzenden der Fraktion BfM zu den Kosten für die Erweiterung und der Reaktion der Anwohner an, dass die Verwaltung sich derzeit im Abwägungsprozess befindet.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion Stadtrat Stern bringt den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0213/08 in den Ausschuss StBV – ein.

Der Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE Stadtrat Brüning spricht sich gegen den GO-Antrag und Stadtrat Wähnelt, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen für die Annahme des GO-Antrages aus.

Gemäß GO-Antrag des Vorsitzenden der CDU-Fraktion Stadtrat Stern **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei zahlreichen Gegenstimmen und einigen Enthaltungen:

Der Antrag A0213/08 wird in den Ausschuss StBV überwiesen.

7.25.	Einsparung von Kosten in der Verteilung von Einladungen SPD - Fraktion	A0214/08
-------	---	----------

---

Gemäß Antrag A0214/08 der SPD-Fraktion **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei zahlreichen Gegenstimmen und einigen Enthaltungen:

Beschluss-Nr. 2221-74(IV)08

der Oberbürgermeister wird beauftragt dafür Sorge zu tragen, dass die im städtischen Bereich möglichen Ressourceneinsparungen an Papier im Bereich des Postversandes, sowie auch der manuellen Verteilung zügig umgesetzt werden.

7.26.	Sozialkaufhaus CDU - Fraktion	A0208/08
-------	----------------------------------	----------

---

Stadtrat Salzborn, CDU-Fraktion, bringt den Antrag A0208/08 und den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0208/08 in die Ausschüsse FG und StBV – ein.

Stadtrat Giefers, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, spricht sich für die Annahme des GO-Antrages aus und ergänzt diesen um den Ausschuss GeSo.

Der Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE Stadtrat Brüning spricht sich ebenfalls für den GO-Antrag aus und ergänzt diesen um den Ausschuss FuG.

Stadtrat Dr. Reichel, SPD-Fraktion, signalisiert ebenfalls seine Zustimmung zum GO-Antrag.

Stadträtin Schumann, FDP-Fraktion, erweitert den GO-Antrag um den Ausschuss RWB.

Gemäß erweitertem GO-Antrag des Stadtrates Salzborn, CDU-Fraktion, **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei 2 Gegenstimmen und einigen Enthaltungen:

Der Antrag A0208/08 wird in die Ausschüsse, FG, StBV, GeSo, FuG und RWB überwiesen.

7.27. EinBlicke ins Rathaus für Studenten A0211/08  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

---

Stadtrat Giefers, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, bringt den Antrag A0211/08 und den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0211/08 in den Ausschuss K – ein.

Stadtrat Müller, Fraktion DIE LINKE, bittet darum, im Beschlusstext die Universität Magdeburg aufzunehmen.

Der Vorsitzende der Fraktion future! – die jugendpartei Stadtrat Michael Stage spricht sich für die Annahme des GO-Antrages aus.

Gemäß GO-Antrag des Stadtrates Giefers, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag A0211/08 wird in den Ausschuss K überwiesen.

7.28. Schulmuseum für Magdeburg A0217/08  
SPD - Fraktion

---

Stadtrat Wähnelt, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, erklärt gemäß § 31 GO LSA sein Mitwirkungsverbot und nimmt nicht an der Beratung und Abstimmung teil.

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion Stadtrat Löhr bringt den Antrag A0217/08 ein.

Stadtrat Schindehütte, CDU-Fraktion, legt seine Bedenken zum Antrag A0217/08 dar und verweist darauf, dass die Clara-Zetkin-Schule Bestandteil des PPP-Projektes ist. Er hält die Umsetzung des Antrages A0217/08 an dieser Stelle für nicht machbar.

Der Vorsitzende der Fraktion BfM Stadtrat Dr. Kutschmann unterstützt den Antrag A0217/08.

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper unterstreicht die Ausführungen des Stadtrates Schindehütte, CDU-Fraktion.

Der Bürgermeister Herr Dr. Koch informiert, dass in 3 Räumen des Gebäudes Brandenburger Straße 10 eine schulgeschichtliche Sammlung nach Voranmeldung besichtigt werden kann.

Stadtrat Canehl, SPD-Fraktion, bringt den GO-Antrag – Überweisung des Antrages A0217/08 in die Ausschüsse StBV und BSS – ein, der durch den Vorsitzenden der Fraktion DIE LINKE Stadtrat Brüning um den Ausschuss K ergänzt wird.

Gemäß ergänztem GO-Antrag des Stadtrates Canehl, SPD-Fraktion **beschließt** der Stadtrat einstimmig:

Der Antrag A0217/08 der SPD-Fraktion wird in die Ausschüsse StBV, BSS und K überwiesen.

7.29.	"Points of View" in Magdeburg	A0188/08
	Interfraktionell	

---

Es liegt der Änderungsantrag A0188/08/1 der CDU-Fraktion vor.

Der Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE Stadtrat Brüning bringt den interfraktionellen Antrag A0188/08 ein.

Im Rahmen der anschließenden Diskussion nehmen Vertreter einzelner Fraktionen zum Antrag A0188/08 Stellung.

Der Vorsitzende der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Stadtrat Westphal nimmt kritisch zum Änderungsantrag A0188/08/1 Stellung und geht auf die Genese bezüglich der Aufstellung der Plastik „Points of View“ am Standort Universitätsplatz ein. Er spricht sich für die Annahme des Antrages A0188/08 und gegen den Änderungsantrag A0188/08/1 der CDU-Fraktion aus.

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion Stadtrat Löhr bringt einen Änderungsantrag ein.

Stadtrat Salzborn, CDU-Fraktion, weist die kritischen Bemerkungen des Vorsitzenden der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Stadtrat Westphal zurück und bittet um Zustimmung zum Änderungsantrag A0188/08/1.

Stadtrat Mirko Stage, Fraktion future! – die jugendpartei, hält die Formulierung des Änderungsantrages A0188/08/1 der CDU-Fraktion für ungünstig und bringt einen Änderungsantrag dazu ein.

Im Rahmen der weiteren Diskussion, in der Stadtrat Seifert, CDU-Fraktion, seine Auffassung zur Thematik darlegt und für die Annahme des Änderungsantrages A0188/08/1 wirbt, wendet sich Stadträtin Meinecke, Fraktion DIE LINKE, gegen den Änderungsantrag A0188/08/1 und begründet ihren Standpunkt.

Der Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE Stadtrat Brüning geht nochmals auf die Intention des Antrages A0188/08 ein und hält die Formulierung im Änderungsantrag A0188/08/1 der CDU-Fraktion für rechtlich unzulässig.

Der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper macht darauf aufmerksam, dass sich die Verwaltung in dieser Frage nicht mehr engagieren wird.

Nach weiterer umfangreicher Diskussion bringt Stadtrat Balzer, SPD-Fraktion, den GO-Antrag **Abbruch der Debatte** – ein.

Gemäß GO-Antrag des Stadtrates Balzer, SPD-Fraktion, **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei einigen Gegenstimmen und Enthaltungen:

**Abbruch der Debatte.**

Der 1. stellv. Vorsitzende des Stadtrates Herr Danicke informiert über das Abstimmungsverfahren und stellt die Punkte 4 und 5 des Änderungsantrages A0188/08/1 der CDU-Fraktion getrennt zur Abstimmung.

Der Stadtrat **beschließt** mit 14 Ja-, 21 Neinstimmen und 5 Enthaltungen:

Der Änderungsantrag A0188/08/1 der CDU-Fraktion –

Im Beschlusstext des Antrages A0188/08 den Punkt 4 wie folgt zu ändern:

4. Der Stadtrat ruft die Magdeburger Bevölkerung und Unternehmen zu Spenden auf, die zur Finanzierung des eindrucksvollen Kunstwerks notwendig sind. ~~Der Stadtrat stellt in Aussicht, Vorleistungen baulicher Art zu erbringen, die für die Aufstellung notwendig wären.~~

wird **abgelehnt**.

Der Stadtrat **beschließt** mit 14 Ja-, 25 Neinstimmen und 4 Enthaltungen:

Der Änderungsantrag A0188/08/1 der CDU-Fraktion –

Im Beschlusstext des Antrages A0188/08 den Punkt 5 wie folgt zu ändern:

5. Die Finanzierung erfolgt durch Spenden *aus dem privaten Sektor*. ~~-, Sponsoring und Fördermittel.~~

wird **abgelehnt**.

Gemäß Änderungsantrag der SPD-Fraktion **beschließt** der Stadtrat mit 17 Ja-, 13 Neinstimmen und 10 Enthaltungen:

Im Punkt 5 des Antrages A0188/08 ist der Begriff „Fördermittel“ zu ersetzen durch den Begriff „Zuwendungen“.

Gemäß Änderungsantrag der Fraktion future! – die jugendparei **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei einigen Gegenstimmen und Enthaltungen:

Der Punkt 5 des Antrages A0188/08 wird wie folgt ergänzt:

... nicht jedoch durch kommunale Haushaltsmittel.

Gemäß interfraktionellen Antrag A0188/08 **beschließt** der Stadtrat unter Beachtung aller beschlossenen Änderungsanträge mehrheitlich, bei zahlreichen Gegenstimmen und einigen Enthaltungen:

Beschluss-Nr. 2222-74(IV)08

6. Die Plastik „Points of View“ von Anthony Cragg soll in Magdeburg aufgestellt werden. Grundlage für die Entscheidung über den genauen Aufstellungsort ist der Beschluss Nr. 1912-63(IV)08 des Stadtrates vom 10.4.2008.
7. Dem Künstler Anthony Cragg werden folgende mögliche alternative Aufstellungsorte vorgeschlagen:
  - a) eine Stelle im südlichen Bereich des Universitätsplatzes (nahe der Listemannstraße)
  - b) eine Stelle südlich des Strombrückenzuges oberhalb des Westufers der Elbe
  - c) eine Stelle auf dem Ulrichplatz westlich des SpringbrunnensBei der Standortwahl nach Punkt b) ist die durch die historischen Gebäude der Stadt geprägte westelbische Silhouette zu berücksichtigen.
8. Anthony Cragg wird gebeten, aus den Vorschlägen den für sein Kunstwerk „Points of View“ geeigneten Platz auszuwählen und der Landeshauptstadt Magdeburg möglichst noch im Jahr 2008 zu benennen.
9. Der Stadtrat ruft die Magdeburger Bevölkerung und Unternehmen zu Spenden auf, die zur Finanzierung des eindrucksvollen Kunstwerks notwendig sind. Der Stadtrat stellt in Aussicht Vorleistungen, insbesondere baulicher Art zu erbringen, die für die Aufstellung notwendig wären.
10. Die Finanzierung erfolgt durch Spenden, Sponsoring und Zuwendungen, nicht jedoch durch kommunale Haushaltsmittel.

- 11.** Die Spenden sind durch die Stadtverwaltung mit dem Ziel anzulegen und zu verwalten, im Zeitraum bis zur Realisierung des Kunstwerkes zusätzliche Finanzmittel zu erwirtschaften.

7.29.1. "Points of View" in Magdeburg A0188/08/1  
 CDU - Fraktion

---

7.30. Konzept für Veranstaltungsverkehre in Ostelbien A0215/08  
 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

---

Stadtrat Wähnelt, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, zieht den Antrag A0215/08 **zurück**.

7.31. Haustarifvertrag für Wohnen und Pflegen Magdeburg gGmbH A0223/08  
 SPD - Fraktion

---

Gemäß Antrag A0223/08 der SPD-Fraktion **beschließt** der Stadtrat mehrheitlich, bei einigen Gegenstimmen und zahlreichen Enthaltungen:

Beschluss-Nr. 2223-74(IV)08

Unter Bestätigung seines Beschlusses (Beschluss-Nr. 1669-55(IV)07) appelliert der Stadtrat an den Betriebsrat der Wohnen und Pflegen Magdeburg gGmbH, sich für den Abschluss von Haustarifverträgen einzusetzen, damit die kommunale Trägerschaft bestehen bleiben kann.

10. Informationsvorlagen

---

Die schriftlich vorliegenden Informationen unter TOP 10.1 – 10.8 werden zur Kenntnis genommen.

Der 1. stellv. Vorsitzende des Vorstandes des Stadtrates Herr Danicke stellt die Nichtöffentlichkeit der Sitzung her.

10.1.	Einladung zur Einwohnerversammlung im Stadtteil Neustädter See	I0310/08
-------	--	----------

---

10.2.	Einwohnerversammlungen des Oberbürgermeisters im Jahr 2009	I0309/08
-------	--	----------

---

10.3.	Sachstand zur touristischen Entwicklung des Magdeburger Wasserstraßenkreuzes	I0290/08
-------	--	----------

---

10.4.	Umsetzung der Handlungsempfehlungen aus der Familienbefragung	I0287/08
-------	---	----------

---

10.5.	Aufnahme der Alten und Neuen Neustadt in das Bund-Länder-Programm "Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt"	I0265/08
-------	---	----------

---

10.6.	Demographischer Wandel - Stadt-Umland-Beziehungen	I0306/08
-------	---	----------

---

10.7. Förderung der Alten Neustadt nach URBAN 21 I0240/08

---

10.8. Konzept zur weiteren Entwicklung der Städtepartnerschaften der  
Landeshauptstadt Magdeburg - Antrag A0023/07 der FDP-  
Ratsfraktion I0330/08

---

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Jens Ansorge

Vorsitzende/r

Dr. Anne Ignatuschtschenko

Silke Luther

Schriftführer/in

Anwesend:

**Abwesend**

Bischoff, Norbert  
Bork, Jana  
Frömert, Regina  
Gripinski, Axel  
Heynemann, Bernd  
Hildebrand, Jürgen Dr.  
Klein, Carsten  
Kriese, Birgit  
Meinecke, Sven  
Schmicker, Wolfgang  
Schwenke, Wigbert  
Veil, Thomas  
Wübbenhorst, Beate

**Vorsitzende/r**

Ansorge, Jens

**Mitglieder des Gremiums**

Balzer, Falko  
Boeck, Hugo  
Bromberg, Hans-Dieter  
Brüning, Hans-Werner  
Canehl, Jürgen  
Czogalla, Olaf  
Danicke, Martin  
Giefers, Thorsten  
Grünert, Gerald  
Heendorf, Michael  
Hein, Rosemarie Dr.  
Heinemann, Klaus  
Heinl, Gerhard  
Herbst, Sören Ulrich  
Hoffmann, Martin  
Huhn, Dagmar  
Krause, Bernd  
Kutschmann, Klaus Dr.  
Lischka, Burkhard  
Löhr, Rainer  
Meinecke, Karin  
Meinecke, Walter  
Müller, Oliver  
Paqué, Sabine  
Reichel, Gerhard Dr.  
Reppin, Bernd  
Rink, Johannes  
Salzborn, Hubert  
Schindehütte, Gunter  
Schmidt, Kurt Dr.

Schoenberner, Hilmar  
Schumann, Carola  
Schuster, Frank  
Seifert, Eberhard  
Siedentopf, Uta  
Stage, Michael  
Stage, Mirko  
Stern, Reinhard  
Szydzick, Claudia  
Trümper, Lutz Dr.  
Wähnelt, Wolfgang  
Westphal, Alfred  
Zimmer, Gerd Dr.  
**Geschäftsführung**  
Ignatuschtschenko, Anne Dr.  
Luther, Silke